

Sachsens Polizei in der Sackgasse

11.09.2015

Nach den Krawallen in Heidenau kritisiert der BDK Sachsen den Sonderweg des Freistaats im Kampf gegen Extremismus.

Der Landesvorstand Sachsen des Bund Deutscher Kriminalbeamter befasste sich bereits im Jahr 2012 mit der aus unserer Sicht bereits damals falschen Entscheidung, die Bereiche des Rechts- und Linksextremismus aus dem LKA auszugliedern und einer Flächendienststelle zuzuordnen.

Vor dem Hintergrund der Zunahme des Kriminalitätsaufkommen im Bereich der politisch motivierten Kriminalität und der über uns gekommenen neuen Erscheinungsformen sahen wir das Erfordernis, diese Thematik nochmals zu thematisieren.

Die sächsische Zeitung griff diese Thematik am 9. September auf und sieht die sächsische Polizei in einer Sackgasse. Einer Einschätzung, der wir uns gern anschließen.

Peter Guld
Landesvorsitzender

Lesetipp:

Artikel der Sächsischen Zeitung vom 9. September 2015 [[Link](#)]